



achenseer

hoangascht



Achenseelauf steht vor der Tür

Der Achenseelauf - Österreichs schönster Panoramalauf über 23,2 km rund um Tirols größten See in der Sport- und Vitalregion Achensee. Tirols Volkslaufklassiker Nummer eins lässt auch 2007 wieder alle Sport- und Laufherzen höher schlagen. Der Auftakt zum schönsten Panoramalauf Österreichs erfolgt am 2. September um 10 Uhr in Pertisau. Erstmals erfolgt auch eine Übertragung des Rennens durch drei Kamera-Teams entlang der Strecke zum Salomon Truck im Zielgelände.



Vom Laufteam Achensee wird für die zahlreichen Zuschauer auch abseits der 23,2 km langen Laufstrecke ein Lauf- und Unterhaltungsprogramm geboten, das sich sehen lassen kann. Die ca. 2000 Läuferinnen und Läufer starten beim Parkplatz der Karwendel-Bergbahn.

Salomon – Sparkasse Fun & Fitnesslauf

Aufgrund des großen Erfolges wird in diesem Jahr bereits zum zweiten Mal ein Fun- und Fitnesslauf über 10 km durchgeführt. Dieser Lauf ist speziell für alle Läuferinnen und Läufer gedacht, die gerne aktiv an

der Veranstaltung des Achenseelaufes teilnehmen wollen, für welche aber der Hauptlauf über 23,2 km (aus welchem Grund auch immer) nicht in Frage kommt. Jede(r) Teilnehmer(in) erhält gegen Bezahlung des Nenngeldes von 10 Euro ein T-Shirt, mit welchem er berechtigt ist, am Lauf teilzunehmen.

Alle Teilnehmer werden aufgefordert, das T-Shirt beim Lauf zu tragen. Wie auch generell beim Hauptlauf, so sollte speziell „beim kleinen Bruder“ Fitnesslauf der Spaß am Laufen noch mehr im Vordergrund stehen.

Aus diesem Grund hat sich

auch der Veranstalter entschlossen, den Lauf ohne Einzelzeitnehmung und ohne Startnummern durchzuführen. Deshalb ist zur Teilnahme auch kein Zeitnehmungs-Chip notwendig. Ebenso werden keine Klassenwertungen durchgeführt. Die erstplatzierten 5 Damen und Herren erhalten je einen Rucksack mit Erinnerungsgeschenken. Nachmeldungen sind nur mit einem Aufschlag vor Ort bei der Startnummernausgabe am Samstag oder Renntag selbst möglich. Mehr Informationen über die Anmeldung finden Sie unter www.achenseelauf.at.

Fortsetzung Seite 2

Monatszeitung der Achensee-Gemeinden Achenkirch, Eben, Steinberg und Wiesing

Nr. 08 · August 2007

2 kämpferisch

Die weltberühmten Shaolin Mönche erobern das VZ Maurach.

3 ballsicher

Der Tennisclub Achenkirch hat ein sensationelles Vereinsjahr hinter sich.

5 feierlich

Der Kinderspielplatz in Pertisau und der Funcourt bilden den neuen Treffpunkt für unsere Kleinen.

9 spannend

Die Region Achensee freut sich auf das bereits 15. Kleinfeldturnier in Achenkirch.

11 nass

Es ist wieder soweit: Das Achenseer Fischerstechen steht mit einem ansehnlichen Rahmenprogramm wieder vor der Tür.

Shaolin



Die Shaolin Mönche am Achensee

Lindner Music bringt die legendäre Show an den Achensee: Lassen Sie sich von den mystischen Kräften der SHAO-LIN MÖNCHEN begeistern, wenn diese mit der erfolgreichsten Kung Fu Show der Welt am Achensee gastieren.

Es ist die erfolgreichste Kung Fu Show der Welt und schier unglaublich, was die Mönche des Shaolin in diesen zwei Stunden vorführen. Mit jahrhundertealten Übungen perfektionierten die geheimnisvollen Mönche ihre Körperbeherrschung so, dass sie die Gesetze der Materie außer Kraft setzen können! Eine wunderbare Harmonie zwischen Körper

und Geist ermöglicht es den Mönchen, die Perfektion, die rasante Geschwindigkeit und Präzision ihrer Übungen zu erreichen und unmittelbar danach in meditativer Bewegungslosigkeit zu verharren.

Das Beste aus Chinas Klöstern

Die total neue atemberaubende Show „DAS BESTE AUS CHINAS KLÖSTERN“ der weltberühmten Mönche des Shaolin - erstmals in Österreich! Aus Anlass des 10-jährigen Tourjubiläums – bislang sahen mehr als 3 Millionen Menschen in 4 Kontinenten die grandiose

Show der Shaolin – hat Großmeister Shi de Heng, der älteste lebende Shaolin Mönch, ein Programm mit den spektakulärsten Übungen und den besten Meistern aus China zusammengestellt! Eine atemberaubende, unglaubliche Show, die zur Zeit weltweit für Aufsehen und Staunen sorgt - SEHENS-WERT!

Mittwoch, 15. August 2007
VZ Maurach a. Achensee
Beginn: 20.00 Uhr, Einlass: 19.00 Uhr
Vorverkauf: Alle Ö-Ticketstellen, alle Raiffeisenbanken und Sparkassen, Info + Ticketbestellung: LINDNER Music – 0676/84964255



Fortsetzung Seite 1

Laufworkshop in Tirol am Achensee

4-tägiger Workshop rund um das Laufhighlight des Jahres

Im Vorfeld des Achenseelaufes wird in diesem Jahr erstmals ein 4-tägiger Laufworkshop abgehalten (30.08.-02.09.2007), für das sich der Gast im Vorfeld über die Homepage www.laufen.achensee.info anmelden kann (eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich, Achtung Teilnehmerbeschränkung 50 Personen). Der Unkostenbeitrag für das 4-Tages-Programm beträgt EUR 35,-. Anmeldeschluss ist Montag, 27.08.2007.

In den Sportgeschäften am Achensee kann man sich auf Wunsch auch gleich entsprechend ausstatten lassen. Fürs erste reicht es am Achensee jedoch, passende Laufschuhe an den Füßen zu haben. Zwischen den Aktiveinheiten sorgen Vorträge von Laufexperten für Abwechslung und professionelle Weiterentwicklung des eigenen Könnens. Möglich wird dieses umfangreiche und vielseitige Programm durch kompetente Partner, wie zum Beispiel MBT.

Fakten

Wer nach dem Kurs an seiner Technik feilen möchte oder wen einfach die Lust gepackt hat, braucht in der Ferienregion rund um Tirols größten See einfach nur den Hinweisschildern für Läufer folgen. Wie die Skipisten sind den Schwierigkeitsgraden der Laufstrecken die Farben Schwarz für schwer, Rot für mittelschwer und Blau für leicht zugeordnet.

Im Internet auf der www.achensee.info gibt es die Laufkarte der Region Achensee zum downloaden.

Sensationelles Vereinsjahr des Tennis-Club Achenkirch

In 14 Monaten schafft die Herrenmannschaft des „Tennisclub Achenkirch“ den Durchmarsch von der 3. in die 1. Bezirksliga. 2006 spielte erstmals seit 10 Jahren wieder eine Herrenmannschaft in der Bezirksliga 3 und schafft ungeschlagen (12:0) den Aufstieg in die 2. Klasse. Viel vorgenommen hat sich Mannschaftsführer Mathias Wörndle mit seinen Kollegen für das erste Jahr in der Bezirksliga 2.

Mit Georg Fankhauser aus Maurach gelang es einen Nr. 1 Spieler nach Achenkirch zu lotsen.

Wie kaum jemand erwarten konnte, wurden alle Spiele überlegen gewonnen, gegen TC-Uderns (H) 7:2, TC-Stumm (A) 2:7, TC-Ried-Kaltenbach (H) 9:0, TC-Hall (A) 1:8, TC-Vomp (H) 9:0 und TC-Jenbach (H) 7:2.

Gestärkte Mannschaft

Neben Wörndle und Fankhauser spielten noch Michael Bauer, Rene Gruber, Jürgen Höpperger, Christoph Messner, Michael Klosterhuber, Andreas Pockstaller, Christian



Stolz präsentiert Mannschaftsführer Mathias Wörndle die Aufstiegstorte, gebacken von seiner Schwester Manuela

Busslehner, Wilhelm Maurer und Roman Maurer. Mannschaftsführer Mathias bedankt sich bei allen die zum Einsatz gekommen sind und alles für die Mannschaft gegeben haben. In puncto Pünktlichkeit, Kampfgeist und Kameradschaft sind wir auf alle Fälle Bezirksliga 1 tauglich. Durch die Erfolge der Herren angespornt, nahm in diesem Jahr erstmals seit 16 Jahren wieder eine Damenmannschaft des TC Achenkirch an der Bezirksmeisterschaft teil.

Die Damen um Mannschaftsführerin Evi Höpperger schlug sich ausgezeichnet und erkämpfte den hervorragenden 3. Rang, wobei mit etwas Glück noch mehr möglich gewesen wäre.

Den vier Siegen gegen TC Ried-Kaltenbach (A) 2:5, TC Wörgl (H) 5:2, TC Walchsee (H) 7:0 und TC Hippach (A) 0:7 standen nur zwei Niederlagen TC Vomp (H) 3:4, TC Weerberg (A) 7:0, gegenüber. Neben Evi Höpperger spielten Helga Pitzer, Simone Pockstaller, Viktoria Künig, Maria Adler, Sybille Höpperger, Franziska Messner und Sonja Messner.

Hoffen auf nächste Saison

Mannschaftsführerin Evi hofft auf eine erfolgreiche nächste Saison und peilt mit ihrem Team den Aufstieg in die Bezirksliga I an, der mit etwas Glück auch zu schaffen sein müsste.

Präsident Albert Haselwandter sowie die Mannschaftsführer Evi und Mathias bedanken sich ganz besonders bei den Spon-



Die Herrenmannschaft des Tennis Club Achenkirch

soren RAIBA, Sport Busslehner, Günther Hlebaina und Zimmerei Klingler, die es dem Verein ermöglichen, in einheitlichem Outfit aufzutreten und somit auch die Kameradschaft und das Zusammengehörig-

keitsgefühl stärken. Ein ganz besonderen Dank gilt aber den zahlreichen Fans, die den Club unterstützen, aber auch für die hervorragende Bewirtung und Verköstigung im Clubheim ein dickes Dankeschön.

Presseauflauf



Presseauflauf am Achensee

Über eine Gruppe handverlesener Schweizer Journalisten durfte sich die Achenseeregion freuen. Gemeinsam mit der Tirolwerbung, vertreten durch Gabi Ziller, wurde für Sie ein Programm auf die Beine gestellt, das sich sehen lassen konnte. Besonderer Dank für das hervorragende Gelingen dieser Pressereise gilt auch den Betrieben in der Region, die den Tourismusverband Achensee bei seiner PR Arbeit hervorragend unterstützt haben. Auf dem Programm standen unter anderem der Vitalberg, die Achenseedampfbahn sowie die Achenseeschiffahrt. Auch die Wanderung zur Gaisalm und das herrliche Wetter hinterließen bleibende Eindrücke bei den Journalisten. Zeitgleich wurden auch mehrere Golfjournalisten fachkundig von TVB Chef Martin Tschoner in die Vorzüge der Golfplätze in der Achenseeregion eingeführt. Bereits für nächstes Jahr konnte ein Vergleichskampf zwischen deutschen und österreichischen Golfkennern diverser Medien arrangiert werden.



Bildstock „Hechenberg Muttergottes“



Foto zeigt Hansjörg Lindner mit dem Bildstock der Hechenberg Muttergottes

Jahrelang hatte der k.k. Münzer Jakob Strasser in Hall i.T. am Dachboden eine noch unfertige Madonnenstatue aus Zirbenholz liegen. Diese schenkte er im Jahre 1770 dem damaligen Landmiliz-Feldwebel Johann Baptist Schmädl, um sie zu vollenden. Nach Fertigstellung dieser Madonna ließ Schmädl im Jahre 1771 die Statue am Hechenberg anbringen. Der Bildstock sollte den Namen „Glorreiche Himmelskönigin“ bekommen und alle Reisenden zu Wasser und zu Lande vor körperlichen und seelischen Gefahren schützen. Insbesondere wurde die Hechenberger Muttergottes von den Fuhrleuten verehrt. Nach mündlicher Überlieferung wurde das Gnadenbild im Jahre 1910 vom Boten Ledermaier aus Achenkirch reno-

viert. Im Jahre 1963 stellten die beiden Betreuer des Bildstockes Ludwig Pockstaller aus Achenkirch und der Bote Heinrich Huber aus Maurach an die Straßenverwaltung das Ansuchen, den im Jahre 1955 entfernten Bildstock am sogenannten Hechenberg wieder zur Aufstellung bringen zu dürfen, was auch genehmigt wurde. Nach erfolgter Renovierung durch den Achantaler Malermeister Burgstaller konnte der Bildstock 1964 wiederum aufgestellt werden. Von Tischlermeister Michael Loinger wurde das Schutzdach angefertigt, die Steinmauerarbeiten von Guido Mittemperger in 32 Arbeitsstunden ausgeführt.

1974 ersuchte Heinrich Huber den damaligen Tourismusverbandsmitarbeiter Hansjörg

Lindner, die Betreuung dieses Bildstockes zu übernehmen. Hansjörg Lindner nimmt diese Aufgabe seit nunmehr 33 Jahren äußerst gewissenhaft wahr, kümmert sich um die Pflege der Blumen und führt laufende Instandhaltungsarbeiten durch. Auch wurde die Skulptur, die Maria als die Himmelskönigin

mit Krone und Zepter und dem göttlichen Kind auf dem Schoße darstellt, zwischenzeitlich von Franz Gutmann aus Maurach und in den 90-iger Jahren von Hermann Schrantenthaler aus Achenkirch wiederum restauriert. Ein sehenswertes Kleinod am Rande der alten Achensee Straße.

Fußball

Kunstrasenplatz feierlich eingeweiht



von links: Obmann Rainer Hollaus, Bürgermeister Josef Hausberger, TFV-Präsident Erwin Lentner und Pfarrer Heinrich Kleinlercher

Neben Bürgermeister Josef Hausberger, TFV-Präsident Erwin Lentner, FC Achensee-Obmann Rainer Hollaus und dem Gönner „Giovanni“ Riedmann fanden sich zahlreiche Fußballfans zur festlichen Weihe des neuen Kunstrasenplatzes durch Pfarrer Heinrich Kleinlercher in der Buchau ein. Maurach am Achensee besitzt nach Fügen und Schwaz den dritten Kunstrasenplatz im

Bezirk Schwaz. Nach Fertigstellung der Tribüne wurde nun anlässlich des letzten Meisterschaftsspiels gegen den FC Going der Kunstrasenplatz geweiht.

Ein wichtiges und sinnvolles Projekt konnte damit seiner Bestimmung zugeführt werden. Neben der Kampfmannschaft jagen auch über 100 Kinder und Jugendliche dem Ball nach.

Einweihung

Funcourt und Kinderspielplatz in Pertisau geweiht

Die Volksschüler und Kindergärtler von Pertisau freuten sich sichtlich mit Bürgermeister Josef Hausberger, Tourismusbmann Johannes Entner, Vertretern der Gemeinde und des Tourismusverbandes über die Weihe des neuen Funcourts und Kinderspielplatzes im Zentrum von Pertisau am Achensee.

Die Segnung nahm Pfarrer Heinrich Kleinlercher vor. Gemeinsam von der Gemeinde

Eben am Achensee, dem Tourismusverband Achensee und dem Ortsausschuss Pertisau, mit einem finanziellen Aufwand von rund 200.000 Euro in einjähriger Bauzeit errichtet, machte sich besonders Martin Hauser um Planung und Ausführung verdient.

Im Sommer dient der Funcourt als Fußball-, Basketball- und Volleyballplatz und wird im Winter als Eislaufplatz genutzt. Dazu kommt am Spielplatz der



Foto zeigt die Kinder sowie Ehrengäste vor dem Bauernhof am Kinderspielplatz in Pertisau

Bauernhof mit Kletterwand, Rutsche und verschiedenen Spielgeräten.

Diese schöne Anlage wird von zahlreichen Kindern fleißig in Anspruch genommen.

80. Geburtstag



Anlässlich des 80. Geburtstages von Frau Christine Grinschl stellte sich auch die Gemeinde Eben am Achensee ein, um der Jubilarin zu gratulieren. Bürgermeister-Stellvertreter Josef Rieser überreichte einen Geschenkkorb und einen Blumenstrauß.

Kreisverkehr



Ortszentrum Maurach

Die Steinkollonaden des Projektes Maurach Mitte bilden die eindrucksvolle Kulisse für die vorbeidampfende Achenseebahn.

Kindergarten



Die „Kindergärtler“ der Bärengruppe möchten auf diesem Weg den Wirtsleuten von der Buchaueralm ein großes Dankeschön aussprechen. Die Beiden haben unseren Kleinen sofort „Unterschluß“ vor strömenden Regen gewährt und diese mit Knabberzeug versorgt. Auch die Tanten wurden vorbildlich mit Kaffee gestärkt.

Wir möchten uns nochmals herzlich für die tolle Gastfreundschaft bedanken! Die „Bärengruppe“ vom Kindergarten Maurach mit ihren Tanten!



Ton in Ton mit der Umwelt: Tonersammlung

Wie so oft im Leben sind es die kleinen Dinge des Alltags, die Großes bewirken können. So zum Beispiel auch Tonerkartuschen und Tintendruckköpfe: Sie sind viel zu schade für den Abfall, denn Toner, Tinte & Co können perfekt recycelt werden.

Zuviele Toner im Hausmüll

Leider landen noch immer in Europa mehr als 250 Millionen Tonerkartuschen und Tintendruckköpfe gedankenlos im Hausmüll oder werden als Problemstoff kostenpflichtig entsorgt. Dabei gehen nicht nur tonnenweise hochwertige, wieder verwertbare Bauteile verloren, sondern auch Energie.

Im Gemeindeamt abgeben!

Ab sofort können Sie am Gemeindeamt bzw. Recyclinghof Ihre leer geschriebenen Toner-



kartuschen, Farbbänder und Tintendruckköpfe kostenlos in die dafür vorgesehene Sammelbox geben. Ihre alten Toner-kassetten und Tintendruckköpfe werden zerlegt, gereinigt und geprüft, defekte Teile durch Ressourcen schonende Ersatzteile ausgetauscht. Danach

werden die Kartuschen und Druckköpfe mit Toner bzw. Tinte wieder aufgefüllt. Ob im Büro oder privat, mit wieder befüllbaren Kartuschen und Druckköpfen können Sie gut und sinnvoll sparen.

Nähere Informationen

Nähere Informationen zur Sammlung erhalten Sie bei Ihrem Abfallberater, von unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern am Gemeindeamt sowie beim Recyclinghof.

WIR

WIR dankt Familie Rieser



Foto zeigt die Familien Rieser mit Pfarrer Heinrich Kleinlercher, Obmann WIR Albert Prantl, sowie Mitglieder und Unterstützer von WIR vor der Kapelle in der Gramai

WIR kümmert sich seit Jahren um die Belange der behinderten Menschen im Raum Achenal um diese aus Einsamkeit und Isolation herauszuführen. Verständnis zu erwecken, Berührungsängste zu beseitigen sowie Hilfestellung und Beratung bei Ansuchen oder Behördengängen zu leisten. Gemeinsame Ausflüge, Grillfeste und sonstige Veranstaltungen werden während des Jahres durchgeführt, aber auch unbürokratische und schnelle finanzielle Unterstützung an Bedürftige geleistet.

Kürzlich wurden die Mitglieder des Vereines „WIR“ von der Familie Adolf und Gabriele

Rieser in den Alpengasthof „Gramai“ eingeladen. Dort wurde vor der Kapelle durch Pfarrer Heinrich Kleinlercher die traditionelle Behindertenmesse gefeiert, anschließend überreichte Familie Rieser einen Betrag von 1.000 Euro an den Obmann von „WIR“ Albert Prantl. Bei einem gemeinsamen Essen fand dieser wunderschöne Nachmittag seinen Ausklang.

„WIR“ möchte sich auf diesem Wege bei der Familie Rieser und allen Spendern für das Verständnis und ihre Unterstützung behinderten Menschen im Raum Achenal gegenüber aufrichtig bedanken

Recyclinghof

Recyclinghof Eben am Achensee

Mit dem Recyclinghof in Maurach wurde ein Meilenstein in der Umweltpolitik der Gemeinde Eben am Achensee geschaffen. Dadurch ist eine optimale Altstoffqualität und Bürgerberatung garantiert. Unsere Recyclinghofmitarbeiter stehen Ihnen als kompetente Ansprechpartner in abfallwirtschaftlichen Fragen mit Rat und Tat zur Seite.

Durch vorsortierte Anlieferung und durch eine geordnete Zu- und Abfahr sichern Sie den reibungslosen Ablauf der Sammlung und tragen dazu bei, die Müllgebühren niedrig zu halten.

In letzter Zeit musste festgestellt werden, dass bei Anlieferungen mittels Hängern die Altstoffe sehr schlecht abgesichert bzw. abgedeckt sind, sodass immer wieder Gegenstände auf die Straße fallen und es dadurch zu Gefährdungen von Personen und nachfolgenden Kraftfahrzeugen kommt.

Alle Anlieferer werden daher ausdrücklich aufgefordert, das anzuliefernde Material im Kraftwagen oder auf dem Anhänger entsprechend abzusichern.

Aus dem Ebener Gemeinderat ...

Sitzung vom 12. Juli 2007 Besucherzentrum Hinterriß - Bauträgervertrag

Die Gemeinden Vomp und Eben am Achensee haben von der Röm.-kath. Expositurkirche in Hinterriß ein Baurecht erworben, wodurch dem Land Tirol die Errichtung und der Betrieb eines Besucherzentrums ermöglicht wird. Alle mit der Errichtung, Erhaltung und dem Betrieb verbundenen Kosten trägt das Land Tirol. Die Gemeinden Vomp und Eben beteiligen sich mit einem Betrag von 100.000 Euro an den Errichtungskosten, wobei 2/3 von der Gemeinde Vomp und 1/3 von der Gemeinde Eben am Achensee aufgebracht werden.

Strandbad Pertisau - Neuverpachtung

Nachdem von Herrn Markus Zwinger um kurzfristige Auflösung des Unterpachtvertrages des Strandbades Pertisau angesucht wurde, haben sich nach öffentlicher Ausschreibung vier Interessenten gemeldet. Frau Maria Rieser, Pertisau, bot den höchsten Pachtzins an, weshalb der Abschluss des vorliegenden Unterpachtvertrages vom Gemeinderat genehmigt wird.

Golf- und Landclub Achensee - Dienstbarkeitsvertrag

Der Gemeinderat erklärt sich mit dem Abschluss des Dienstbarkeitsvertrages mit dem Golf- und Landclub Achensee im Bereiche des Feuerwehrgerätehauses in Pertisau, betref-

fend die Dienstbarkeit des Gehens und Fahrens zum Zwecke des Golfbetriebes, einverstanden.

Neuerlassung Kanalordnung

Die Kanalordnung wurde dahingehend überarbeitet, dass u.a. der Anschlussbereich und die Lage und Art der Trennstelle neu geregelt wird. Die Grenze des Anschlussbereiches wird mit 200 m festgelegt. In den Abwasserkanal müssen sämtliche im Anschlussbereich anfallende Abwässer eingeleitet werden. Sollte eine Versickerung nicht möglich sein, dürfen nach Abschluss eines Entsorgungsvertrages mit der Gemeinde Niederschlagswässer in den Niederschlagswasserkanal eingeleitet werden.

Rettungsstützpunkt Maurach - Kaufangebot

Von Frau Ruth Reiter wurde der Gemeinde der Verkauf ihrer Anteile an der Liegenschaft Maurach 58 a angeboten. Aus den Räumlichkeiten könnten zwei Wohnungen geschaffen werden. Der Gemeinderat beschließt, auf Grund der notwendigen Sanierungs- und Umbaukosten und der dadurch fehlenden Rentabilität einen Kaufpreis von 80.000 Euro anzubieten, wobei auf eine möglichst rasche Entscheidung gedrängt werden soll.

Haushaltsplanüberschreitungen

Die Haushaltsplanüberschreitungen für das Jahr 2007 im

ordentlichen Haushalt und im außerordentlichen Haushalt werden vom Gemeinderat genehmigt.

Herrmann Wegscheider - Widmungsänderung

Herr Hermann Wegscheider plant den Ausbau seines bereits bestehenden Hotelbetriebes von derzeit 150 Betten auf maximal 180 Betten bzw. 100 Beherbergungsräume.

Da die geplante Widmungsänderung keine Änderung der Betriebsart mit sich bringt, beschließt der Gemeinderat den Entwurf über die Änderung des Flächenwidmungsplanes im Bereiche des Hotels Vier Jahreszeiten und Landhaus Vier Jahreszeiten laut planlicher Darstellung des Herrn Dipl.Ing. Andreas Falch samt ortsplannerischer Stellungnahme während vier Wochen zur allgemeinen Einsicht im Gemeindeamt Eben am Achensee aufzulegen und gleichzeitig diese Flächen von derzeit Tourismusgebiet in Sonderfläche Beherbergungsgroßbetrieb gemäß § 48 TROG 2006 umzuwidmen.

Freizeitanlage Buchau

Von Herrn Karl Landauer wird ein Konzept zur Entwicklung der Freizeitanlage Buchau erstellt, das als Grundlage für eine Einreichplanung dienen soll. Der Gemeinderat erklärt sich mit der Auftragsvergabe durch die Freizeitzentrum Achensee GmbH und dem erforderlichen Finanzierungsaufwand einverstanden.

Standesfälle

► Wir gratulieren

Geburt

Melissa Ortner am 29. Juni

Geburtstage

50 Jahre Christian Sandbichler
50 Jahre Anna Klingler
50 Jahre Paul Kremers
60 Jahre Alois Mauracher
60 Jahre Anna Salzburger
60 Jahre Herbert Osterrieder
70 Jahre Anna Tipotsch
70 Jahre Christa Fischer
80 Jahre Christine Grinschgl

Silberne Hochzeit

Leonhard und Ingrid Tomedi

Goldene Hochzeit

Johann und Herta Obholzer

► Wir gedenken unseres Verstorbenen

Hans Fuchs am 22. Juni

Sprechstunde

Notariatssprechstunden

In der Gemeinde Eben am Achensee werden die Notariatssprechstunden durch Dr. Leonhard Hechenblaickner aus Schwaz in der Zeit von 17.00 bis 18.00 Uhr im Sitzungszimmer des Gemeindeamtes in Maurach a.A. abgehalten.

Nächste Termine:

10. September 2007 und 17. Dezember 2007.

Die Bevölkerung wird eingeladen, von diesem Angebot regen Gebrauch zu machen. Die Rechtsauskünfte sind kostenlos, es ist keine Voranmeldung erforderlich!

In eigener Sache ...

Wir, das Redaktionsteam, nehmen sehr gerne Anregungen, Wünsche, Bitten, Veranstaltungshinweise auf und versuchen, diese in unsere Zeitung einfließen zu lassen. Themenanregungen, Vereinsteilungen oder Veranstaltungen müssen uns aber bekannt gegeben werden, am besten unter der Adresse redaktion@achensee.info



Achenkirch



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Mit großer Freude überbrachte die Gemeinde unserem langjährigen Pfarrer Pater Benedikt die Glückwünsche zu seinem 50jährigen Priesterjubiläum.

Wir glauben, dass wir mit dem außerordentlich schön gestalteten Bildbahn unserem Ehrenbürger eine große Freude bereiten konnten.

Auch unser Altbürgermeister Adi Obermeir feierte am Sonntag, den 29. Juli seinen 80sten Geburtstag. Die offizielle Gratulation findet am Samstag, den 4. August um 19:00 Uhr vor dem Gemeindeamt statt (Musik, Schützen, ...)

Am 10. August wird ein neues Schiff auf dem Achensee getauft. Es wird ab 14:00 Uhr ein großes Fest mit den allerhöchsten politischen Vertretern auf dem Achenseehofareal geben.

Gleich anschließend lädt der SV Achenkirch und Tiroler Bluat zum Seefestl auf der Liegewiese in Achenkirch ein.

Ich freue mich schon, dich auf den Festen zu sehen!

**Euer Stefan Messner
Bürgermeister Achenkirch**

Bundesmusikkapelle

Tolle musikalische Erfolge

Vom 1. bis 9. Juni stand St. Pölten und Krems ganz im Zeichen der musizierenden Jugend. Von den fast 4000 Teilnehmerinnen und Teilnehmern an den Landeswettbewerben im März dieses Jahres haben sich ca. 700 Landespreisträgerinnen und Landespreisträger für den Bundeswettbewerb qualifiziert.

Mit dabei war auch die junge Klarinetistin Katrin Fesl (17 Jahre) der BMK-Achenkirch. Sie erreichte beim Bundeswettbewerb „PRIMA La Musica 2007“ den hervorragenden 1. Platz mit ausgezeichnetem Erfolg in Ihrer Altersgruppe. Weiters stolz sein darf die Bundesmusikkapelle Achenkirch auf den jungen Trompeter



Martin Ortner (gleichfalls 17 Jahre). Dieser erreichte am Samstag, den 9. Juni 2007 im Landeskonservatorium in Innsbruck das begehrte „Jungmusikerleistungsabzeichen in GOLD“ mit sehr gutem Erfolg.

Die MusikkollegenInnen der Bundesmusikkapelle Achenkirch gratulieren den beiden Talenten auf diesem Wege nochmals für Eure hervorragenden Leistungen und Einsatz auf das Allerherzlichste.

Standesfälle

- ▶ **Sterbefälle**
Rosa Moser im 85igsten Lebensjahr
Adam Fingerlos im 86igsten Lebensjahr
- ▶ **Eheschließungen**
Nina Mayr und Michael Kistl Anita Rader und Martin Hölzl
Sybille Höpperger und Martin Müller
Barbara Adler und Roland Zeiser
Bettina Freund und Daniel Tonaer
- ▶ **Wir gratulieren im August**
50 Jahre
Elfriede Bußlehner
Mara Tadic
Brigitte Mühlegger
60 Jahre
Juliette Devriendt (Edenhauser)
70 Jahre
Otto Lohr
92 Jahre
Maria Jaud
- ▶ **Silberne Hochzeit**
Juli und Rudolf Fritz
- ▶ **Geburten**
Anna Maria Rieser 23.07.2007

12. August 2007

Segnung des Badeteiches Achenkirch am Sonntag, 12. August 2007

Programm:

10.00 Uhr
Einmarsch mit der Bundesmusikkapelle Achenkirch und der Aschbacher Schützenkompanie

Begrüßung durch Bürgermeister Stefan Messner

10.15 Uhr
Segnung des Badeteiches durch Pfarrer Dr. Pater Bernhard Sirch

10.30 Uhr
Ansprache der Ehrengäste - Bürgermeisterin der Stadt Innsbruck Hilde Zach anschließend Frühschoppen mit „Tiroler Bluat“ sowie Sautrogrennen am See

Rechtsberatung

Nächster Termin für die Erstinformation in Rechtsfragen durch Dr. Dietmar Ritzberger findet am Freitag, den 3. August 2007 von 13.00 bis 14.00 Uhr statt. Herr Mag. Schallhart steht wieder am 7. September 2007 für Rechtsauskünfte zur Verfügung. Wir bitten Euch von diesem Angebot der Erstinformation Gebrauch zu machen (Anmeldungen bitte jeweils bis spätestens Mittwoch vor dem Sprechtag in der Gemeinde).

Notariatssprechstunde

Die nächste kostenlose Sprechstunde mit unserem Notar Dr. Leonhard Hechenblaickner findet am Dienstag, den 07. August 2007 um 17.00 Uhr (Dauer ca. 1 Stunde) im Sitzungssaal der Gemeinde Achenkirch statt. Alle Bürger(innen) werden eingeladen, von diesem Angebot Gebrauch zu machen (Bitte um kurze vorherige telefonische Anmeldung bis spätestens Freitag, den 03. August 2007).



15. Kleinfeldturnier in Achenkirch

Das bei prächtigen Witterungsverhältnissen am Samstag, den 30. Juni stattgefundenene Kleinfeldturnier der Achenkircher Fußballer kann man unter das Motto „Legendärer Sieg einer Traditionsmannschaft“ stellen. Wiederum standen 12 Mannschaften auf dem Terminkalender. Leider musste eine Mannschaft verletzungsbedingt die Nennung kurzfristig zurückziehen, sodass in einer Gruppe nur fünf Teams gegeneinander antreten mussten. Bereits bei den Vorrundenspielen kam es zu beinharten Zweikämpfen, wobei sich heuer zwei heimische Mannschaften als Gruppensieger präsentieren konnten. Die traditionellen „Bierbäuche“ haben sich vermutlich in der Vorbereitungsphase zu wenig mit dem „Vitamin B...“ gedopt.

Spannendes Halbfinale

Im Halbfinale trafen dann unsere Raika Altherren auf den Vorjahressieger Cafe Luna (Binder Manda), das unsere alten Herren leider knapp mit 2 : 1 verloren. Somit blieb ihnen auch im heurigen Jahr der Einzug ins Finale knapp ver sagt. In der zweiten Partie konnten sich dann die legendären Daltons in einem packenden Spiel gegen Biggi's Amici Kicker mit 2 : 0 durchsetzen. Somit standen die Daltons erstmalig in der langen Laufbahn im Finale des Kleinfeldturniers in Achenkirch. Beim Spiel um Platz 3 konnten sich dann die alten Raika Herren aufgrund der sicherlich großen Routine gegen die Amici Trup-



pe verdient durchsetzen. Im dann wirklich hart umkämpften Finalspiel zwischen dem Titelverteidiger „Cafe Luna“ (vorm. Binder Manda) konnten sich dann zur großen Überraschung der zahlreichen Zuschauer die Daltons nicht unverdient mit 1 : 0 durchsetzen. Wer im Vorfeld auf diesen Ausgang getippt hätte, könnte sich heute sicherlich ganz locker zurücklehnen. Somit ist es nach einigen Jahren Pause wieder gelungen, den schönen RAIKA-Wanderpokal nach Achenkirch zu holen, was natürlich bereits heute auch für das kommende Jahr beabsichtigt ist.

Fairer Wettkampf ohne gravierende Verletzungen

Das Turnier konnte im heurigen Jahr trotz der sicherlich beinharten Zweikämpfe – bis auf einige kleinere Blessuren – verletzungsfrei abgewickelt werden, was natürlich auch auf die großartigen Schiedsrichterleistungen zurückzuführen ist. Für die zahlreichen Nach-

wuchsfußballer der Teams Black Hawk usw. sowie die vielen Hobbykicker (Feuerwehr, Steinberger Musikanten) heißt es wieder ein Jahr trainieren, um es vielleicht beim nächstjährigen Turnier den Daltons nachzuahmen. Im Anschluss an die Preisverteilung wurde wie jedes Jahr rege über die vergebenen Chancen, die natürlich nach

dem einen oder anderen Bier immer zahlreicher wurden, diskutiert. Die Fußballer freuen sich bereits auf die 16te Ausgabe des Turniers und hoffen, dass vielleicht im nächsten Jahr noch mehr heimische Vereine zur Teilnahme überredet werden können.

Pensionistenverband

Pensionistenverband Österreich – Ortsgruppe Achenkirch

Bei der Neuwahl am 29.06.2007 gingen Nikolaus Zöschg als Obmann, Frieda Weineis als Obmannstellvertreterin, Elisabeth Trinker als Kassiererin, Eva König und Angerer Anni als Kassaprüferinnen und Egger Anneliese als Schriftführerin hervor. Wir möchten dich, BürgerInnen der Gemeinde Achenkirch und BürgerInnen der Nachbargemeinde Steinberg am Rofan einladen, bei unseren Aktivitäten (Reisen, Ausflügen usw.) mitzumachen. Anfragen wären an den Obmann Nikolaus Zöschg Tel.: 05246/6655 Handy 0664 916 36 75, oder an eines unserer angeführten Ausschussmitglieder zu richten. **Wir freuen uns auf dich!**

Ergebnis

Ergebnis des 15. Kleinfeldturnier Achenkirch:

1. Daltons
2. Cafe Luna
3. Alte Raika Herren
4. Biggi's Amici Kicker
5. Die Vereinsuntauglichen
6. Black Hawks II
7. Steinberger Musikanten
8. Bierbäuche
9. Egger Wolff's Trucker
10. Feuerwehr Achentall
11. Black Hawk I



Protokoll

Aus dem Achenkircher Gemeinderat ...

Sitzung vom 4. Juli 2007 Parkraumbewirtschaftung

Da nunmehr alle Voraussetzungen bzw. Vereinbarungen vorliegen, hat der Gemeinderat die entsprechende Änderung der Parkraumgebührenordnung einstimmig beschlossen. Auch die entsprechenden Parkautomaten konnten zwischenzeitlich aufgestellt werden. Die Parkplätze im Bereich Heimatmuseum, Liegewiese, Scholastika, Achenseehof und Hinterwinkel sind nunmehr gebührenpflichtig. Auch von Herrn Kirchberger – Hotel Fischerwirt und Scholastika – wurden entsprechende Parkautomaten für seine Parkflächen aufgestellt. Die Vorteils-Card für Einheimische sowie Bewohner

der Gemeinden Eben am Achensee, Steinberg am Rofan und Wiesing (Hauptwohnsitz) sowie für in der Gemeinde Achenkirch Beschäftigten ist ab sofort im Gemeindeamt Achenkirch zum Preis von 15 Euro erhältlich. Diese Berechtigung mit der Vorteils-Card ist auf ein Fahrzeug beschränkt. Die Überwachung der Parkplätze erfolgt durch die Group 4. In diesem Zuge wurde auch vereinbart, dass auch das Hundeverbot im Bereich der Liegewiese durch die Group 4 beaufsichtigt wird.

Flächenwidmungsplan- änderung Hubert Reiter

Für den Bereich einer der Landhotels Reiterhof wurde

vom Gemeinderat einstimmig eine Änderung des Flächenwidmungsplanes beschlossen. Eine Teilfläche westlich des bestehenden Hotels wurde von „Freiland“ in eine entsprechende „Sonderfläche“ umgewidmet. Gleichfalls wurde für den Bereich des Hotels Reiterhof einstimmig ein Allgemeiner und Ergänzender Bebauungsplan erlassen.

Haus der Generationen

Die Bauarbeiten liegen voll im Zeitplan. Aufgrund der Ausschreibungen konnten auch wieder einige Aufträge vergeben werden. Vom Gemeinderat wurde auch eine privatrechtliche Vereinbarung mit abgeschlossener Satzung mit den

Gemeinden Eben am Achensee, Steinberg am Rofan und Wiesing beschlossen.

Kindergartenbeitrag 2007/2008

Der monatliche Kindergartenbeitrag für das kommende Kindergartenjahr wurde vom Gemeinderat einstimmig unverändert mit 30 Euro für das erste Kind sowie mit 28 Euro für jedes weitere Kind beschlossen. Auch der Elternbeitrag für die Busbeförderung blieb mit 12 Euro unverändert. Weiters hat sich der Gemeinderat aufgrund der Kinderanzahl einstimmig dafür ausgesprochen, dass auch im kommenden Kindergartenjahr mit 3 Gruppen gearbeitet wird.

Geburtstag

Die Gemeinde Achenkirch gratuliert

Im Juli stand der Geburtstag unseres Altbürgermeisters Adolf Obermeir auf dem Terminkalender des Bürgermeisters. Er konnte am 29. Juli die Vollendung des 80igsten Lebensjahres feiern.

17 lange Jahre als Bürgermeister tätig

Adolf Obermeir war von 1968 bis 1989 im Gemeinderat der Gemeinde Achenkirch, wovon er 17 Jahre der Gemeinde als Bürgermeister vorgestanden ist.

Als besondere „Ereignisse“ in der Amtszeit von Altbürgermeister Obermeir fallen die

Errichtung des Kindergartens, die Erweiterung der Wasserversorgung mit Errichtung des Tiefbrunnens Oberautal sowie des Hochbehälters Christlum, die Gründung der Grenzlandpartnerschaft mit der Gemeinde Kreuth, die Gründung des Sozial- und Gesundheitssprengels Region Achenental, der Neubau des Gemeindebauhofs und der Beginn der Kanalisationsarbeiten in Achenkirch, um nur einige der Daten aufzuzeigen.

Wir wünschen unserem Jubilar auf diesem Wege alles Gute und noch viele schöne und gesunde Jahre innerhalb seiner Familie.



Altbürgermeister Adolf Obermeir mit seinen beiden Nachfolgern

Fischerstechen



Achensee`r Fischerstechen beim Badestrand Achenkirch

Am 15. August ab 10:00 Uhr ist es wieder soweit, die Gladiatoren auf den wackeligen Ruderbooten werden sich beim „3. Achensee`r Fischerstechen“ wieder spannende und spektakuläre Zweikämpfe liefern. Austragungsort ist wie schon die letzten Jahre der Badestrand in Achenkirch.

Team besteht aus einem Stecher und einem Ruderer

Jedes Team besteht aus zwei Personen, einem Stecher und

einem Ruderer. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist sollten sich Mutige, nicht Wasserscheue Männer und Frauen baldmöglichst anmelden.

Bergrettung als Veranstalter

Die Bergrettung Achenkirch als Veranstalter hat sich ein tolles Rahmenprogramm einfallen lassen, für die Kleinsten ist eine Hupfburg vorhanden, beim schon traditionellem Kistenklettern wird so mancher Zuschauer den Atem anhalten,

Hinweis der Polizei

Immer häufiger kommt es vor, dass Fahrzeuglenker aus ihren Fahrzeugen aussteigen, in Geschäfte und Lokale gehen und dabei den Motor laufen lassen.

Bei diesem Verhalten werden zwei Gesetzesstellen übertreten, wofür insgesamt 45.- als Organstrafverfügung kassiert werden können. Bisher wurde von einer Bestrafung abgesehen und die Übertreter wurden lediglich ermahnt ihr Auto ordnungsgemäß zu parken. Leider blieben bisherige Mahnungen erfolglos und daher wird die PI Achenkirch zu strengeren Maßnahmen übergehen, damit sie auf das Verständnis der Fahrzeuglenker einwirken können. Die Einhaltung dieser Sitte wäre einerseits ein sinnvoller Beitrag zum Umweltschutz sowie zur Verhinderung von Fahrzeugdiebstählen. Wir danken für Eurer Verständnis.

Musikanten „Hoangascht“ auf der Gramai-Alm

am 5. August 2007 von 12:00 Uhr bis 16:00 Uhr.

Echte Tiroler Volksmusik (8 bis 12 Gruppen), echte Tiroler Kost, Bauernmarkt, bäuerliches Handwerk wie Schnitzen, Korbflechten, Klöppeln usw. Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt. Eintritt frei! Informationen erhalten Sie direkt bei der Gramai Alm (Tel. 05243/5166).



wenn wagemutige in den blauen Himmel klettern. Das Highlight neben dem Fischerstechen wird heuer sicher ein „Flying Fox“ sein, vom Maibaum können sie aus 15m Höhe an einem

Seil hängend ans andere Ufer des Achensee fliegen. Weitere Informationen auf www.achensee.info, wo Sie sich auch anmelden können, oder unter der Tel.Nr. 0664 512 74 75.

Impressum

Herausgeber und Medieninhaber:
TVB Achensee mit den Gemeinden Eben, Achenkirch, Steinberg und Wiesing
Kontaktadresse:
redaktion@achensee.info
Tel. 05246/5300
Rathaus 387, 6215 Achenkirch

Chefredakteur:
Thomas Löscher
Layout und Druck:
Ablinger Garber
Medienturm, Saline 20
6060 Hall in Tirol
Tel. 05223/513
www.ablinger-garber.at

Was ist los am Achensee?

1. und 8. August 2007 15. August 2007 22. und 28. August 2007	„Der zehnte Bua“ Die Heimatbühne Achenkirch spielt das Lustspiel „Der zehnte Bua“ ab 20:15 Uhr in der Mehrzweckhalle Achenkirch.
2. August 2007	TOP Opera Meisterklasse mit Sopranistin Elizabeth Futral (Londoner Royal Opera House, Covent Garden, Metropolitan Opera New York, Theater an der Wien) im Gemeindesaal Maurach ab 20:00 Uhr. Eintritt: Vorverkauf EUR 8,00; Abendkassa EUR 10,00
3. August 2007	Summer-Classics – Klassikkonzert im Annakirchl um 20:30 Uhr. Eintritt pro Person: EUR 8,00 Weitere Informationen entnehmen Sie bitte den Plakatanschlügen oder erhalten Sie beim Kulturverein Achenkirch K.I.D. unter der Telefonnummer 05246/6215.
5. August 2007	TOP Opera Messegestaltung des Hochamtes in der Pfarrkirche Wiesing um 8:30 Uhr. Eintritt frei!
9. August 2007	Internationaler Musikabend 20.15 Uhr Platzkonzert beim Wiesinger Musikpavillon mit der BMK Wiesing und dem Shanty-Chor „Vör Anker“, Rhaderfehn e.V. von der Nordseeküste - Schleswig-Holstein - Deutschland.
10. August 2007	Taufe des neuen Schiffes der Achensee Schifffahrt um 14.00 Uhr
10. bis 12. August 2007	Seefest in Achenkirch mit CD-Präsentation von „Tiroler Bluat“ Weitere Informationen entnehmen Sie bitte den Plakatanschlügen. (10 August: 18:00 - 19:30 Uhr (vor Tiroler Bluat) Shanty Chor „Vör Anker“ – Seemannschor)
11. August 2007	TOP Opera Gala Abschlusskonzert im Gemeindesaal Maurach ab 20:30 Uhr. Eintritt: Vorverkauf EUR 13,00; Abendkassa EUR 15,00
11. August 2007	Fest der Freiwilligen Feuerwehr Steinberg in der Festhalle Steinberg ab 20:30 Uhr mit Tanz und Unterhaltung. Eintritt EUR 5,00
11. August 2007	Pertisau Fischergut: Shanty Chor „Vör Anker“ 19.00 Uhr für Verpflegung ist gesorgt (Getränke)
12. August 2007	Frühschoppen anlässlich des Festes der Freiwilligen Feuerwehr Steinberg in der Festhalle Steinberg ab 11:30 Uhr. Eintritt frei!
15. August 2007	3. Achensee'r Fischerstechen Die Bergrettung Achenkirch lädt zum 3. Achensee'r Fischerstechen beim Badestrand Achenkirch ein. Für ein buntes Rahmenprogramm ist gesorgt.
15. August 2007	Shaolin Mönche Lassen Sie sich von den mystischen Kräften der SHAOLIN MÖNCHE begeistern, wenn diese mit der erfolgreichsten Kung Fu Show der Welt am Achensee gastieren im VZ Maurach Beginn: 20.00 Uhr, Einlass: 19.00 Uhr Vorverkauf: Alle Ö-Ticketstellen, alle Raiffeisenbanken und Sparkassen, Info+Ticketbestellung: LINDNER Music – 0676/84964255
17. bis 19. August 2007	Alpin Familientage am Rofan Nähere Infos auf www.alpin.de unter der Rubrik Events
18. August 2007	Wallfahrtsmesse um 19.00 Uhr bei der Seebühne Achenkirch beim Badestrand Achenkirch.
19. August 2007	Jazzbrunch durch den Kulturverein Achenkirch KID von 10:00 bis 12:00 Uhr im Veranstaltungssaal des Alten Widum. Eintritt frei!
26. August 2007	Frühschoppen der „Guffertspitzler“ aus Steinberg am Rofan zum 10-jährigen Bestandsjubiläum Beginn: 11:00 Uhr in der Festhalle in Steinberg am Rofan. Infos erhältlich bei Neuhauser Alexander Tel.Nr. 0676/9192883 oder 05246/20158
30. August 2007	„Die Botschaft der 7 Tage“ in der Notburga Kirche in Eben um 20:00 Uhr. Eintritt frei!
31. August 2007	Summer-Classics – Klassikkonzert im Annakirchl um 20:30 Uhr. Eintritt pro Person: EUR 8,00. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte den Plakatanschlügen oder erhalten Sie beim Kulturverein Achenkirch K.I.D. unter der Telefonnummer 05246/6215.